



18.11.2020

Liebe Eltern!

Nun ist es also tatsächlich soweit, auch die **Grundschule Am Castrum** ist kein gallisches Dorf, das verschont bleibt: Wir **wechseln in das Szenario B**, aber zum Glück erstmal **nur für 4 Tage**. Zunächst möchte ich mich für Ihr Verständnis und das Mitwirken in dieser besonderen Situation bedanken. Wir alle müssen wieder eine **hohe Flexibilität** zeigen, besonders die Kinder. Die Eltern der betroffenen Klassen haben wirklich sehr umsichtig gehandelt, vielen Dank!

Ich wiederhole und ergänze nochmal, was ich in der gestrigen E-Mail schrieb:

**1. Die Klassen 1 b und 1d bleiben bis zum 23.11. einschließlich in Quarantäne** und Distanzlernen. **Die Eltern bekommen dazu vom Gesundheitsamt eine Bescheinigung für ihren Arbeitgeber** (dauert sicher noch!) und hier schon in der Anlage ein wichtiges Schreiben mit Hinweisen für K1 Personen. Beachten Sie bitte, dass Ihre **Kinder jetzt bis einschließlich Montag in Quarantäne** sind und sich mit Ihrer Hilfe **entsprechend verhalten** müssen (Anlage in der gestrigen E-Mail!). Sie selbst und Geschwisterkinder sind Kontakt-zu-Kontakt-Person und müssen bitte auch darauf achten, ob Sie Symptome entwickeln, die auf Corona schließen lassen. (Hinweise dazu auf unserer Homepage <http://www.gs-am-castrum.gehrden.de/>)

**2. Alle anderen Klassen gehen ab Donnerstag in Szenario B.** Das heißt, es kommen am Donnerstag und Freitag die Gruppen B (ungerade Woche) und Montag und Dienstag die Gruppen A zur Schule. Die jeweils andere Gruppe bekommt Material zum Distanzlernen. **Aus den Klassen 1 b und d, die am Dienstag wieder in die Schule dürfen, kommen bitte nur die Kinder der Gruppe A.**

**3. Ab Mittwoch den 25.11. ist wieder für alle normaler Unterricht** nach normalem Stundenplan. So ist zumindest unser Plan ;-).

Auf alle Familien kommt wieder eine zusätzliche Belastung zu. Ihre Aufgabe zu Hause ist wieder wie vor den Ferien: **Ich möchte Sie bitten, für die Rahmenbedingungen zum Arbeiten im Distanzlernen zu Hause zu sorgen.** Die Kinder in **Jahrgang 1 und 2 sollten etwa anderthalb** und die Kinder der **Jahrgänge 3 und**

**4 etwa zwei Stunden** arbeiten. Das **Material** für die Tage sollten die Kinder **da-beihaben**. Wenn Aufgaben zu schwierig sind, dann notieren Sie das einfach auf dem Arbeitsplan, **Sie müssen keine Hilfslehrer sein**. Das meiste sollten die Kinder alleine schaffen können. **Auf keinen Fall sollte die Laune darunter leiden**, diese Zeit ist schon schwierig genug!

Es ist wichtig, dass wir das **alle gut durchhalten!** Sie und die Kinder wieder teilweise zu Hause und wir als Kollegium in der Schule. Als Team werden wir das schaffen! Flexibilität, Verständnis, Geduld und ein bisschen Gelassenheit und Humor sind die Eigenschaften, die jetzt wirklich gefragt sind.

Sobald wir weitere Informationen haben, melden wir uns. Sie können sich auch gern bei uns melden, falls Sie Fragen oder Anregungen haben. Danke auch für die Angebote uns bei der Betreuung zu unterstützen. Ggf. melden wir uns, wenn das organisatorisch sinnvoll wird.

Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße aus der Schule, ganz besonders an die Kinder aus den Klassen 1 b und 1d!

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Nina v. Zimmermann